

Sicherte in Madrid 3
und in Wien saßen
Habsburger, Nachkom-
men Kaiser Maximilian
I. mit sie führten
mit dem Bourbonen in
Paris den Kampf um die
Hegemonie.

Ende der 16. über Jahre
hielten die päpstlichen
Truppen das Veltlin be-
setzt, und der Papst ent-
schied sich, die Partei des
Königs von Frankreich
zu ergreifen. Sein Haupt-
mann Mazarin machte
mit dem spanischen Diplo-
maten Juan de Bourgoing,
er kam mit dem Leiter
Frankreichs zusammen, dem
Kardinal Richelieu; der
16. 28. durch die Einnahme
von La Rochelle die Macht
des hugenottischen Gebirgs-
mann

hatte Europa staunte: ~~damals~~⁴
Richelieu hatte die bezwungene
Stadt nicht der lebenden Solda-
teska ausgeliefert, sondern
geschont er sie.

Mazarin ging 1649
zu ~~den~~ ~~Verhandlungen~~ zwischen
den Kriegführenden ver-
mittelt hatte, wurde Vize-
legat im päpstlichen.

Arignoni und ~~er~~^{er}
das war die entscheidende
Wendung - 1634 ^{als} Nimfius
~~in~~ ^{nach} Paris Ludwig XIII. schickte
ihm eine Kutsche entgegen,
Mazarin ~~ein~~ ^{ein} ~~seit~~ ^{seit} ~~Kam~~
mit 120 Kutschen. So
trat man in Barock auf.

Bois de 1639 ~~1639~~ 5
Mazurin in ~~französische~~
Dienste über ~~nahm~~ sich,
wurde ~~zahlreiche~~ Franzosen
als ~~französische~~ Joten
Joten Mazurin und

erhielt bald den Kardinal-
hut - Rimelien, der Ende
1642 starb, empfahl den
dem König
Tad als Nachfolger.

Er hatte Jahr später
starb auch Ludwig XIII.
Kronprinz, war sein noch
nicht 5-jähriger Sohn,
Ludwig XIV. ^{geb.} Seine Mutter wird
~~war~~ von den Franzosen ~~Österreich~~
Anna von Österreich,
genannt aber die Gähne
~~war~~ ~~französische~~
~~war~~ ~~aber~~ sie gehörte
dem spanischen Zweig
der Habsburger an.

Die schöne Frau, ⁶
auch eine fromme,
Fürman in einem Jahr
hundert, das zu den
lasthaftesten und lös-
lichsten Gütern, ~~keine~~
~~Affäre, keine Lieb-~~
~~haft~~ nicht nachsagen
konnte. [Der König hatte
zu der Regentin während
der Winterjahren des
Königs mit Anordnungen
Minister bestimmt. Ich hing
alles davon ab, ob diese Beiden
sich verstanden und
bereit waren, zusammen-

zuarbeiten. Nun, sie f
arbeiten mit mir zu-
sammen, sie fangen
an zu sein.

Nach heute ist eine
Scheidung, ob sie eine
gohörige Ehe schlossen,
die stolze Habsburgerin
und der jamaicidige Ha-
linder aus ~~zu~~ bekehrten,
Katholiken. Es gibt kein
Dokument, das beweist,
dass er mit mir die ~~gute~~^{nie-}
dere Deihen "Juden" in
18te. Die Würde eines
Kardinals Würde ^{auch} an
unbekannte Leute vor

lischen - es gab sogar
Erzbischöfe, die keine
Priester waren und heirateten.
[Man ~~erhielt~~ ^{nimmt} Leute
an, das Margarin
zweiter Priester ^{gewesen} in
diesem Fall konnte er
Anna von Osterreich nicht
heiraten. Sie lebten ^{im} im
Palais Royal, das
Dinkler gehört hatte,
unter einem Dach und
erwarteten Tag um Tag
die Abendstunden mit
einander. Sie schrieb
sich Briefe wie Ehegatten.

Weder ihm noch
ihm könnte man
irgendwie hinderlich mit
irgendwie ^{etwas} ~~hinderlich~~

Nachsehen. Er war ^{italie-} ~~italie-~~
nischer Herkunft, sie
spanischer - ~~der~~ ^{der} ~~der~~
französischen Magnaten
ein willkommener ~~Ver-~~
stand, ^{Auflehnung} ~~der~~ ~~der~~

und Hass traktierten.
Der König war ein
Kind der Magnaten

und so zur ~~Frö-~~
sogannanten Fronde zu-
sammen - die Condé,
Conti, Orléans, Longue-
ville, Soissons, Guise, Retz,
La Roche-foucauld, Rohan,

Die Magnaten werden
nicht souverän wie
die entsprechende Klasse
im Deutschen Reich —
aber sie gebildet
ist, als seien die ~~Souveränen~~^{ed.}

Conté stellte offen die
Krone an die hohen
Herren vorbinden sie
mit dem Feind; den

Spaniern, und auch mit
den Parlamenten, ^{das heißt} ~~den~~
mit dem
Gerichtshöfen und ^{den} ~~den~~
Äbten der Robe,

des Talars, der gelehrten
Perruche. [Anna von